

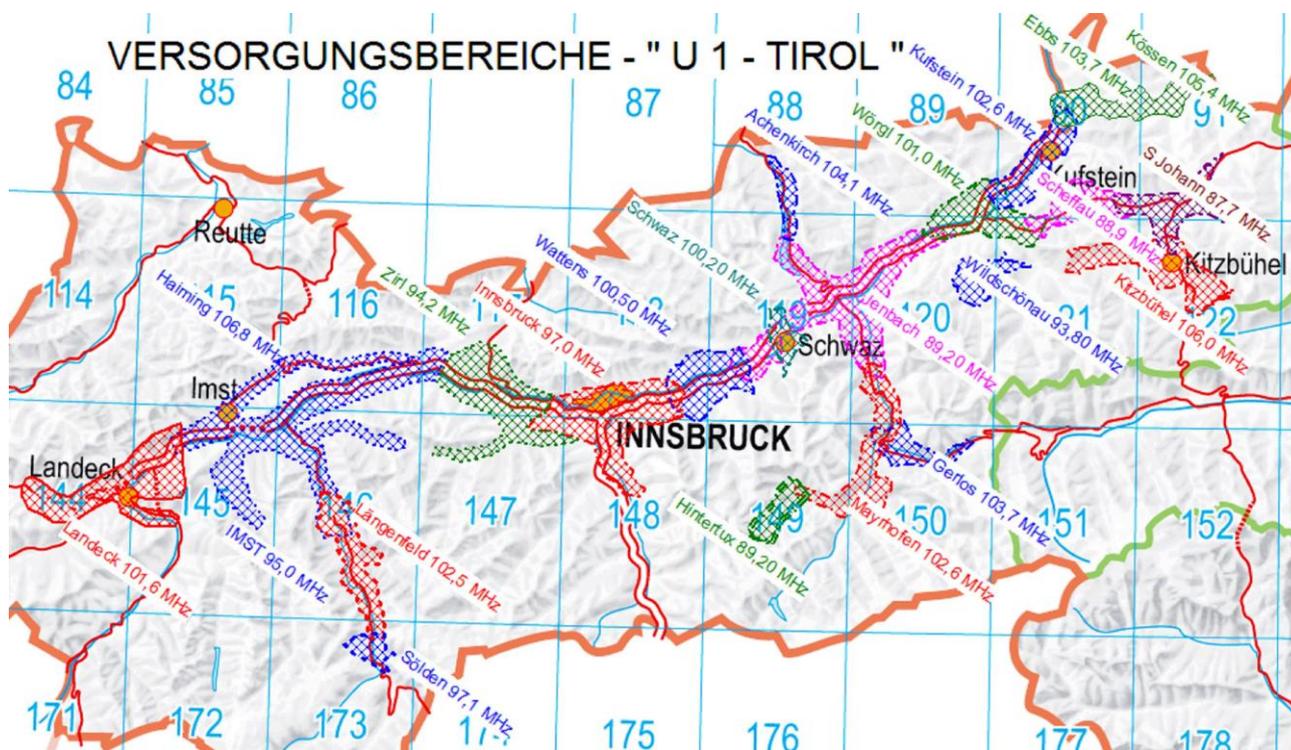
Infoblatt

Empfangsmöglichkeiten Radio U1 Tirol

Terrestrischer Empfang über UKW - Sender:

In den folgenden Gebieten können Sie Radio U1 Tirol über UKW empfangen:

St. Johann:	87,7 MHz	Kitzbühel:	106,0 MHz
Scheffau:	88,9 MHz	Ebbs:	103,7 MHz
Kössen:	105,4 MHz	Kufstein:	102,6 MHz
Wörgl:	101,0 MHz	Wildschönau:	93,8 MHz
Jenbach:	89,2 MHz	Achenkirch:	104,1 MHz
Mayrhofen:	102,6 MHz	Gerlos:	103,7 MHz
Hintertux:	89,2 MHz	Schwaz:	100,2 MHz
Wattens:	100,5 MHz	Innsbruck:	97,0 MHz
Zirl/Stiglmayr:	94,2 MHz	Telfs/Haiming:	106,8 MHz
Imst:	95,0 MHz	Landeck:	101,6 MHz
Sölden:	97,1 MHz	Längenfeld:	102,5 MHz
Außerfern:	in Planung	Wipptal:	in Planung



Das Empfangsgebiet eines Senders schwankt mit den Witterungseinflüssen:

Im Winter werden größere Reichweiten erzielt, weil die gefrorenen Böden oder die Schneedecke die Radiowellen reflektieren und weiterleiten. Im Sommer sinkt die Reichweite wieder. In den Grenzbereichen des Empfangsgebietes kann es so zu stark schwankender Empfangsqualität kommen.

Tipps bei schwierigen Empfangsbedingungen:

Probieren Sie verschiedene Räume und Standorte für Ihr Gerät aus. Bei einer Stabantenne können Sie versuchen, diese mit einem Draht oder sonstigem metallischen Gegenstand zu verlängern. Wenn Sie eine Antennenbuchse auf der Rückseite Ihres Radios haben, könnten Sie auch eine Zimmerantenne, oder noch besser eine Außen- bzw. Dachantenne anschaffen. Wenden Sie sich dazu an einen Radiotechniker in Ihrer Umgebung.

Warum sind UKW-Frequenzen so schwer zu bekommen?

Häufig fragen uns Hörer, warum Radio U1 in Ihrem Wohnort nicht über UKW zu empfangen ist. Wir haben hier einige Hintergründe für Sie zum Nachlesen zusammengestellt:

Eigentlich sollte es ja ganz selbstverständlich sein, dass man Radio über ein normales UKW-Radiogerät hören kann. Leider ist das nicht so. UKW-Frequenzen dürfen sich nicht untereinander stören, sonst hört man nur Zischen und Pfeifen und einen gestörten Empfang - wie das viele noch aus der Zeit der Mittelwelle kennen.

Daher gibt es in einer Region nur eine geringe Anzahl von UKW-Frequenzen, die technisch funktionieren. Weil Radio-Wellen nicht an den Landesgrenzen Halt machen und in das benachbarte Ausland einstrahlen, müssen die meisten UKW-Frequenzen mit dem angrenzenden Ausland koordiniert werden. Das verringert die Zahl der technisch machbaren UKW-Frequenzen in einem Gebiet noch zusätzlich.

Um die tatsächlich verfügbaren UKW-Frequenzen bemühen sich viele Initiativen und Radiomacher. Die Rundfunk-Behörde RTR muss in einem Auswahl-Verfahren entscheiden, wer für eine bestimmte ausgeschriebene Frequenz der beste Bewerber ist. Grundlage dieser Entscheidung ist das österreichische Privatradiogesetz.

Satelliten Empfang über Astra 19,2° Digital:

Via Satellit können Sie uns überall in Österreich sowie in ganz Europa (die Grafik zeigt eine Versorgungsübersicht des Satelliten Astra) mit einer digitalen Sat- Anlage empfangen.

Es gibt 2 Varianten um unser Programm auf Ihrem „Sat- Receiver“ (Satellitenempfänger) zu finden:

Automatischer Sendersuchlauf:

Beim Start des automatischen Sendersuchlaufes findet der Receiver alle empfangbaren Radio- und Fernsehprogramme.

Je nach Satellitenempfänger können sie auf TV- bzw. Radio- Betrieb umschalten. Unter Radio sollten Sie dann den Sender „U1 TIROL“ finden.

Manueller Sendersuchlauf:

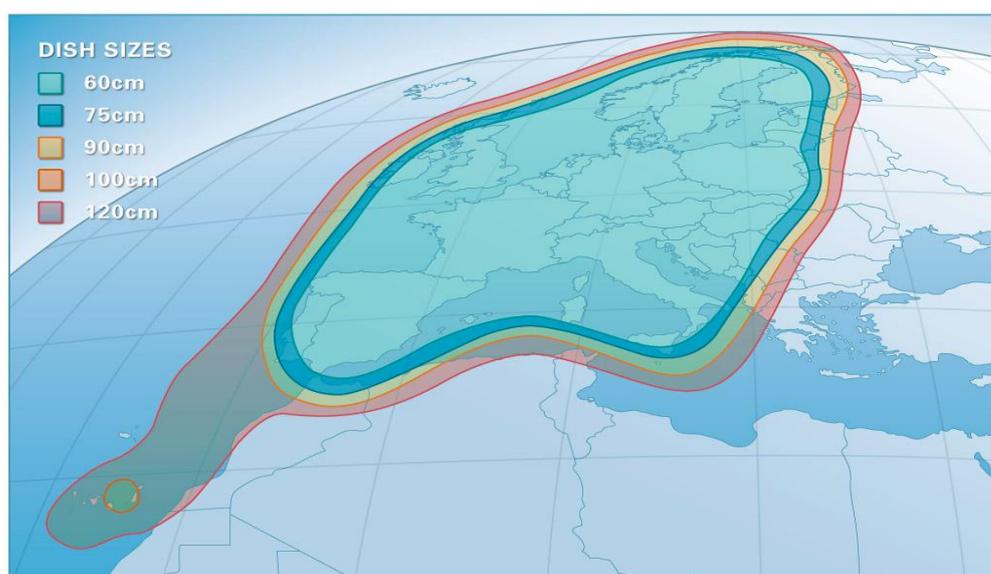
Je nach Empfängertyp können/müssen Sie die Frequenz, Polarisation, Symbolrate, etc. händisch eingeben. Somit umgehen Sie den vollständigen Suchlauf auf verfügbare Programme.

Weitere Details entnehmen Sie bitte der Beschreibung Ihres Satelliten- Empfängers. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder unser Radio U1- Team.

Die technischen Daten für den Empfang sind:

Astra:	19,2° Ost
Frequenz:	12.663 MHz
Polarisation:	Horizontal
FEC:	5/6
Symbolrate:	22.000
Kennung:	U1 Tirol

Versorgungsübersicht des Satelliten Astra 19.2° und die dazu empfohlene Größe der Satellitenschüssel:



Weitere nützliche Informationen unter: <http://www.astra.de/sender>

Kabel Empfang über diverse Kabelanbieter:

Analoges Kabelnetz:

Mit Ihrem Anschluss für Kabel-Fernsehen können Sie auch in bester Qualität Radio hören!

Die Anschlüsse erfolgen meistens über eine sogenannte Antennenanschlussdose, welche meist mit 3 verschiedenen Anschlüssen ausgestattet ist. (beim Kabelempfang sind jedoch nur zwei Anschlüsse belegt)



Anschlüsse:

- Für Fernsehgerät/Satreceiver (meist mit *SAT* beschriftet)
- Für Fernsehgerät/Kabelreceiver (meist mit *TV* beschriftet)
- Für das Radiogerät (meist mit *R* oder *Audio* beschriftet)

Radiogerät mit Antenneneingang:

Verbinden Sie die Radio-Buchse Ihres Kabel-TV Anschlusses mit dem Antennen-Eingang des Radiogerätes. Sie benötigen dazu ein Koax-Antennenkabel.

Radiogerät ohne Antenneneingang:

Verwenden Sie ein Koax-"Kroko" Antennenkabel (siehe Abbildung) und befestigen Sie die Kroko-Klemme an der Stabantenne Ihres Radiogerätes.
Jetzt nur noch die Frequenz wählen - fertig!



Die Frequenz im Kabelnetz ist abhängig von Ihrem Kabelbetreiber und somit meistens nicht kompatibel mit der UKW Frequenz Ihres Wohnortes.

Digitales Kabelnetz:

Für die neueste Technologie in der Kabelübertragung sind teilweise zusätzliche Geräte notwendig. Wenden Sie sich einfach an Ihren Kabelnetzbetreiber!

Radio U1 Tirol via Internet Live – Stream:



Im Internet können Sie Radio U1 Tirol weltweit live hören. Dazu benötigen Sie nur einen Internetzugang sowie einen Computer oder einen Internet-Radioempfänger.

Zurzeit wird unser Programm via Internet mit 128 kBit/s, angeboten.



Bitte beachten Sie:

Das Radio-Hören über Ihren Internet-Anschluss verursacht Datenverkehr, der bei einem volumen-basierten Tarif mit Kosten verbunden sein kann. Die Höhe des Datenvolumens hängt von der Qualität des Streams ab - je besser die Audioqualität umso höher das Datenvolumen!!!!

Sie finden unseren Livestream auf unserer Homepage unter www.u1-radio.at oder unter <http://server24923.streamplus.de/listen.pls>